

Stufenplan A für bedrohte Wanderwege

vorsorgliches Sägen entlang noch offener Weg

tibrig gebliebene Wege aus dem Stufenplan A von 2021 --> diese werden unpassierbar

Kahntilke über Kleine Bastei: kein Verfahren; wird unpassierbar Bergsteig zum Großer Winterberg: kein Verfahren; wird unpassierbar

Lattengrund: Verfahren negativ; wird unpassierbar

Stufenplan A für 2022; noch abzustimmen mit dem Monitoring der NPV

23. Februar 2022

- 1 Sandloch zum Aufstieg im Kleinen Dom (Affensteine)
- 2 Jordan vom Nassen Grund (Zugang zum Kleinen Dom)
- 3 Richterschlüchte, oberer steiler Teil
- 4 Teichsteinaufstieg vom Flügel E (nur unterer Teil freizusägen mit wenig Aufwand; unmarkiert)
- 5 Altarsteinzugang und Hintere Pechschlüchte
- 6 weite Teil der Oberen Affensteinpromenade im Bereich Hauptdrilling sowie im Bereich Wolfsspitze (Bergpfad)
- 7 oberer Teil der Wilden Hölle
- 8 Lehnsteig oberer und unterer Teil (unmarkiert, aber wichtig)
- 9 oberer Waldteil nach der Rübezahlstiege
- 10 weite Strecken im Polenztal, besonders u.a. unterhalb des Hocksteins
- 11 östlicher Hochhübelweg mit Fortführung über Backofen, Thorwaldwiese, Matthiasbergweg zum Stimmersdorfer Weg (unmarkiert)

Privatwald - Wie ist der Stand?

- Wanderweg vom Beuthenfall zur Anhöhe zum Schaarwändeweg/Mittelndorf
- Schindergraben (Hohnstein/Brandgebiet)
- Dorfbachklamm?
- Bereiche am Großstein und weiteres

Stufenplan des SBB vom 23. Februar 2022

TOP 3: SBB-Stufenplan A



TOP 3/4: SBB-Stufenplan A

Sandlochweg (zum Aufstieg im kleinen Dom)	Gekennzeichneter Wanderweg (Malerweg)	Gefahr eines großflächigen Verhaus → Beantragung LDS
Jordanweg (vom Nassen Grund zum Kleinen Dom)	Gekennzeichneter Wanderweg	bisher nur kleine Schadfläche (Stand April) → antragsfrei machbar
Richterschlüchte (oberer Teil)	Gekennzeichneter Wanderweg	Katzenstein bis Krinitzgrab: mittlere Gefahr des komplizierten Verbruchs → motormanuell
Teichsteinaufstieg vom Flügel E	Gekennzeichneter Zugang zum Aussichtspunkt	Umfang gering → nur motormanuell
Altarsteinzugang und Hint. Pechschlüchte	Gekennzeichneter Wanderweg	Schreitbagger



TOP 3/4: SBB-Stufenplan A

Obere Affensteinpromenade (Bereich Hauptdrilling und Wolfsspitze)	Bergpfad	partielles Freischneiden (z.B. im März 2022 erfolgt)
Oberer Teil der Wilden	Gekennzeichneter	kleine Gruppe stehenden Totholzes, sehr schwer
Hölle	Wanderweg	zugänglich → Partielles Freischneiden
Lehnsteig	Gekennzeichneter Wanderweg	unterer Bereich mit Verhau-Potential → nur motormanuell
Oberhalb Rübezahlstiege	Markierte Kletterzugänge	aktuell flächiges Begehen/Trittschäden → nicht prioritär
Polenztal, insbes. unterhalb Hockstein	Gekennzeichneter Wanderweg	Gefahr des Runterbrechens → Beantragung LDS



TOP 3/4: SBB-Stufenplan A

Östl. Hochhübelweg,	Nicht	nicht prioritär
Backofen, Thorwald-	gekennzeichnete	
wiese, Matthiasberweg	Wege	
zum Stimmersdorfer		
Weg		

Wanderweg vom	Gekennzeichneter	ausnahmslos Privatwaldflächen
Beuthenfall zur Anhöhe	Wanderweg	
zum Schaarwändeweg		
nach Mittelndorf		
Schindergraben (Hohnstein)	Gekennzeichneter Wanderweg (Malerweg)	im Landeswald partielles Freischneiden
Dorfbachklamm	Gekennzeichneter	Reparaturgelder beantragt
(Altendorf)	Wanderweg	
	(Malerweg)	
Bereiche am Großstein	Gekennzeichnete Wanderwege	im Landeswald partielles Freischneiden



Beantragung Wanderwege

Anträge auf naturschutzrechtliche Befreiung für 10 Wanderwege in Vorbereitung

- Promenade Schrammsteine
- Füllhölzelweg, Abstieg ins Polenztal
- Schrammsteinweg (Affensteine)
- Abschnitte am Flößersteig
- Butterweg
- Sandloch
- Polenztal
- Halbenweg/Gautschgrotte <a>M
- Schulzengrund
- Kohlichtweg bzw. -graben 🌁



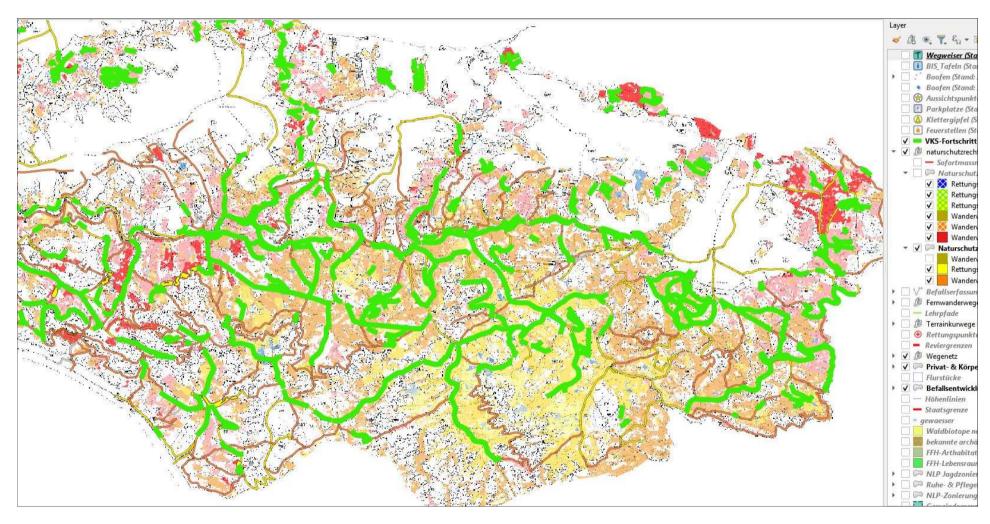
Beantragung Rettungswege

Anträge auf naturschutzrechtliche Befreiung für 9 Rettungswege in Vorbereitung

- Oberer Steinbruchweg / Hohe Liebe
- Unterer Affensteinweg
- Winterbergstraße
- Wurzelweg / Elbleitenweg *
- Waltersdorfer Mühle
- Ochelweg
- Zscherregrund
- Füllhölzelweg *
- Pionierweg / Knotenweg *



Aktuelle Situation



Grün: abgeschlossene Maßnahmen



Weitere Schritte zum Freihalten gekennzeichneter Wege

- Einsatz von Technik zum ständigen Freischneiden bzw. -halten von Wanderwegen (priorisiert nach Dringlichkeit und Bedeutung und in Abhängigkeit von Risikosituation und Technikeinsatzmöglichkeit)
- Effektiver Schreitbagger-Einsatz nach Verfügbarkeit
- Naturschutzrechtliche Beantragung von vorbeugenden Maßnahmen an Wegen mit höchster Priorität und Verbindungsfunktion (Nadelöhre ohne adäquate Alternativen), bei denen <u>kein</u> Technikeinsatz möglich ist, jetzt aber aus Sicht des Arbeitsschutzes noch Maßnahmen möglich sind
- Fortführung des Wegemonitorings (Grundlagen Wegebefahrbarkeit und aktuelle Befallsentwicklung) → perspektivisches Erkennen/vorausschauende Identifizierung von Nadelöhren



Weiteres

Bergpfade

Schreitbagger-Einsatz (u.a. Test in Weberschlüchten)

Kletterzugänge

- Goldstein
- Zugang Lorenzsteine (grundlegende Reparatur der Stiegen erforderlich, aber Risiko-Bereich → Prüfung)
- Vorschläge für Unterstützung an E-Flügel / Kanstein